

## **ZBB 2000, 188**

**BGB §§ 125, 126, 177, 182, 242, 313; VerbrKrG §§ 4, 6**

**Heilung einer formwidrigen Kreditvollmacht**

LG München I, Urt. v. 20.01.2000 – 6 O 10218/99, WM 2000, 820

**Leitsatz:**

**Selbst wenn eine unwiderruflich erteilte Kreditvollmacht die Mindestangaben nach § 4 Abs. 1 Satz 4 Nr. 1 VerbrKrG enthalten muß, wird ein solcher Formmangel durch die Auszahlung des Darlehensbetrages an den Kreditnehmer gemäß § 6 Abs. 2 Satz 1 VerbrKrG geheilt. In der vorbehaltlosen Zahlung monatlicher Rückerstattungsraten kann eine Genehmigung i. S. v. § 177 Abs. 2, § 182 BGB liegen, die gemäß § 182 Abs. 2 BGB nicht formbedürftig ist.**